

P.S. 68,4°
73

68.

DENKSCHRIFTEN
DER
KAISERLICHEN
AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

MATHEMATISCH-NATURWISSENSCHAFTLICHE CLASSE.

DREIUNDSIEBZIGSTER BAND.

JUBELBAND ZUR FEIER DES FÜNFZIGJÄHRIGEN BESTANDES DER K. K. CENTRAL-
ANSTALT FÜR METEOROLOGIE UND ERDMAGNETISMUS.

VOM K. K. MINISTERIUM FÜR CULTUS UND UNTERRICHT SUBVENTIONIÉRTE VERÖFFENTLICHUNG.



MIT 6 KARTEN, 2 TAFELN UND 12 TEXTFIGUREN.

IN COMMISSION BEI CARL GEROLD'S SOHN,
BUCHHÄNDLER DER KAISERLICHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN.

INHALT.

	Seite
<i>Pernter</i> : Historische Einleitung	I—XXX
<i>Hann</i> : Die Meteorologie von Wien nach den Beobachtungen an der k. k. Meteorologischen Centralanstalt 1850—1900	1
<i>Czermak</i> : Experimente zum Föhn. (Mit 3 Textfiguren)	63
<i>Mazelle</i> : Einfluss der Bora auf die tägliche Periode einiger meteorologischer Elemente	67
<i>Klein</i> : Über den täglichen Gang der meteorologischen Elemente bei Nordföhn. (Mit 2 Tafeln)	101
<i>Conrad</i> : Über den Wassergehalt der Wolken. (Mit 5 Textfiguren)	115
<i>Valentin</i> : Der tägliche Gang der Lufttemperatur in Österreich	133
<i>Kostlivý</i> : Der tägliche Temperaturgang von Wien (Hohe Warte) für die Gesammtheit aller Tage, sowie an heiteren und trüben Tagen	231
<i>Pircher</i> : Über die Haarhygrometer. (Mit 4 Textfiguren)	267
<i>Pernter</i> : Untersuchungen über die Polarisation des Lichtes in trüben Medien und des Himmelslichtes mit Rückicht auf die Erklärung der blauen Farbe des Himmels	301
<i>Margules</i> : Über den Arbeitswert einer Luftdruckvertheilung und über die Erhaltung der Druckunterschiede	329
<i>Trabert</i> : Isothermen von Österreich. (Mit 6 Kartenbeilagen)	347

Ich bewillige die Errichtung einer Centralanstalt für meteorologische und magnetische Beobachtungen, und bestimme, dass das Personale derselben aus einem Director mit dem Gehalte von Zwei Tausend Gulden und Einhundert fünfzig Gulden Quartierbeitrag, — einem Adjuncten mit dem Gehalte von Acht Hundert Gulden und Achtzig Gulden Quartierbeitrag, — zwei Assistenten mit dem Gehalte von Vier Hundert Gulden und Sechzig Gulden Quartierbeitrag, dann einem Diener mit dem Bezuge von Drei Hundert sechzig Gulden jährlich zu bestehen habe.

Zum Director dieser Anstalt ernenne Ich den Director der Prager Sternwarte Karl Kreil, welchem Ich zugleich den Rang und Charakter eines ordentlichen Professors der Physik der Wiener Universität verleihe, mit der Verpflichtung, Vorträge an der Universität insoweit zu halten, als die ihm als Director des meteorologischen Institutes zunächst obliegenden Pflichten es gestatten.

Zum Adjuncten dieses Institutes ernenne Ich den Karl Fritsch, und beauftrage Meinen Minister für Cultus und Unterricht, wegen Besetzung der Assistentenstellen, nach Maßgabe des dafür vorhandenen Erfordernisses, das Entsprechende zu verfügen.

Schönbrunn, den 23. Juli 1851.

Franz Joseph m. p.